mittwochs

Zeitschrift für Freunde der Freien Waldorfschule Braunschweig

waldorfschule-bs.de

17. November 2021



Schulbücherei

Kommt vorbei: Di und Do von 9.45 bis 10.05 Uhr!

Der Martinsmarkt fiel aus

Machen wir das Beste draus und lassen die Laternen leuchten ...

Lehrer*innen-Kolumne

Veranstaltungen

Ich weiß nicht wie es Ihnen geht, aber wenn bei mir eine abendliche Veranstaltung auf meinem Terminkalender eingetragen ist, weiß ich schon vorab, dass es womöglich mit etwas Stress und viel Organisationstalent verbunden sein wird. Meine Kinder sind zum Glück schon groß und sorgen inzwischen für sich selbst... Ja, liebe Eltern, auch diese Zeiten werden mal kommen. Meine Vierbeiner dagegen können das noch nicht! Meine Unterrichtsvorbereitung muss auch zeitlich woandershin verschoben werden, mein Terminkalender ist aber schon voll. Und nun?

Ich gehe in mich hinein und überlege ernsthaft, ob die Veranstaltung wirklich so wichtig ist, dass ich auf keinen Fall darauf verzichten kann. Gründe, die dagegen sprechen, gibt es immer sehr viele: das Auto muss wieder aus der Garage... und das, bei den aktuellen Benzinpreisen! Die Corona-Regeln, die Schulräume, die bestimmt alle wieder kalt sein werden, weil regelmäßig gelüftet werden muss. Außerdem wird sich bestimmt jemand finden, der ein Protokoll schreibt. Auch in der Winterzeit sehr beliebt: Wenn ich nach der Veranstaltung zurückfahre gibt es bestimmt Bodenfrost. Ach ja. Und trotzdem gibt es Themen, die mir so wichtig erscheinen, dass ich mich trotz Sturm und Glatteis auf den Weg machen werde. Letzte Woche fand ein solcher Abend in der Schule statt. Das Thema? Medienprävention.

Dieses Wort "MEDIEN" hat inzwischen, meiner Beobachtungen nach, eine sehr interessante Auswirkung auf unterschiedliche

Menschen und löst recht spannende Reaktionen hervor: "Bitte nicht schon wieder", "WIR haben zum Glück keine Probleme damit!" oder "Ich kann es nicht mehr hören! Es ist ein Zeitphänomen, also müssen wir es einfach so hinnehmen wie es ist! So schlimm ist es auch wieder nicht".

Ja, der Abend hat diese These bestätigt: Es ist tatsächlich weit nicht mehr so schlimm wie es noch vor ein paar Jahren war. Es ist deutlich schlimmer! Tendenz steigend. Frau Schröder, Hauptkommissarin bei der Polizeiinspektion Braunschweig, berichtete über erschütternde Beispiele aus ihrem Alltag im Bereich der Medienprävention und Mediennutzung bei Kindern und Jugendlichen. An dieser Veranstaltung haben maximal 2 Hände voll Eltern aus der Schulgemeinschaft teilgenommen. Wie schade! Als Fachfrau für Mediensucht, aber vor allem als Mutter kann ich Ihnen nur Mut machen: Schauen Sie nicht weg, informieren Sie sich intensiv über den Inhalt und die Funktionsweisen von Internet und den Sozialen Medien und nehmen Sie im Verdachtsfall lieber einmal zu viel als zu wenig professionelle Hilfe in Anspruch.

Der (Kreuz)Weg aus einer Mediensucht oder aus eine Cybermobbing-Situation ist zu steinig, um nicht alles auf die Präventionskarte zu setzen! In diesem Sinne: Lasst uns gemeinsam auf den Weg machen ... mit Regen, Sturm oder Glatteis!

Dominique Tolo-Litschgy, Lehrer*in

Neues aus der

Schulbücherei – immer Di + Do 9:45 – 10:05

Die Bücherei ist dienstags und donnerstags in der Zeit von 9:45 bis 10:05 Uhr geöffnet hat. Wir freuen uns auf viele lesehungrige Kinder.

Es fehlen Bücher! Liebe Eltern bitte schuen Sie nach, ob Ihre Kinder (vorallem 5. und 6. Klasse), noch Schulbücherei-Bücher zu Hause liegen haben. Wer Sie sich unsicher sind, ob Ihr Kind noch Bücher Zuhause hat, kommen Sie einfach bei uns vorbei und fragen nach. Wir geben Ihnen gerne Auskunft!

Wir brauchen dringend Unterstützung! Wir können Hilfe beim Einpflegen der Bücher in den Computer gebrauchen, aber auch beim Staubwischen und Aufbau von Regalen. Jede helfende Hand ist super! Weiterhin suchen wir Computer-Expert*innen, die uns den Strichcode-Scanner installieren!

Und zu guter Letzt; Damit wir die Harry Potter-Reihe komplett anbieten können, suchen wir noch die Harry Potter Bände 4 bis 7. Wer kann uns diese, gerne auch gebraucht, spenden?

Herzlichst, Alice v. Samson

Buchempfehlung:

Für mein Leben seh ich kunterbunt. Wenn ich nur erst den Durchblick hab. von Emma Flint

Ein neues Jahr hat begonnen und Ella hat sich vorgenommen auf der bevortstehenden Klassenfahrt nicht für Chaos oder sogar Katastrophen zu sorgen. Denn die Lehrer nehmens grad ziemlich ernst mit ihr. In ihrem neuen Tagebuch hält



sie alle Katastrophen zusammen. Ihre Klasse macht eine Fahrt nach Berlin, wo sie in einer Jugendherberge untergebracht sind. Das mit den Katastrophen ist eine ziemlich schwer vermeidbare Sache wie sich heraustellt. Zumindest bei Ella. Wo sie ist, ist nun mal auch das Chaos. Besonders bunt wird es als sich ihre beste Freundin Fee verliebt. Auf einmal sind die Blamagen unüberschaubar und Ella wünscht sich sie könnte die Zeit zurückdrehen und noch mal von vorn anfangen. Als das tatsächlich auf einer Party nach der Klassenfahrt passiert, weiß sie nicht mehr wo ihr Kopf steht. Durch die nützlichen Zeitreisen wird es ihr zur Aufgabe gemacht Katastrophen mit schweren Folgen rückgängig zu machen.

Ich hab das Buch als Ferienlektüre in kürzester Zeit verschlungen. Ein super Buch, das mit Humor und Spannung ausgestattet ist. *Lara, Schülerin 7. Klasse*

Termine

Elternabende

15. November

7. Klasse, Herr Ehinger, 19.30 Uhr

Förderverein Offenes Treffen

17. November, 19.30 Uhr

Es gibt so Tage ... Unser Zeitgefühl ist ja immer unterschiedlich. Manchmal eilt die Zeit dahin, manchmal dehnt sie sich ins fast Unerträgliche.

Ein normaler Schultag; die Kinder hatten ihre üblichen Unterrichte. Am Ende der 5. Stunde sagt der Lehrer: "So, nun ist für euch alle Schulschluss!" Da läuft ein Kind zum Stundenplan an der Türe und kommt etwas verwirrt zum Lehrer: "Ich finde, wir haben viel zu wenig Schule!" Und schon kommt ein zweites Kind: "Was, warum ist schon Schluss?!"

Lückenfüller & Gelegenheitskolumne

Das Beste daraus machen

Manchmal spielt das Leben nicht so, wie man es sich wünscht. Der schulinterne Martinsmarkt 2021 ist dafür ein wunderbares Beispiel. Mindestens die Unterstufenschüler*innen mit Eltern und Lehrer*innen freuten sich sehr auf dieses gemeinschaftliche Ereignis. Denn in diesem Jahr hatten noch nicht vielen der schönen waldorftypischen Feste und Aktionen stattgefunden. Endlich sollte es mal wieder soweit sein. Nur intern, nur draußen! Die Aufgaben waren verteilt und es zeichnete sich ab, dass es trockenes, herbstliches Wetter geben würde. Doch es wäre zu schön gewesen ...

Nachdem sich mehr und mehr positive Test bestätigten, holte uns dieser Schatten ein: Coronabedingt wurde der Markt spontan abgesagt. Welch erschütternde und doch so vernünftige Nachricht. Wollte man es erst nicht wahrhaben, war das Ausschlafen und die gewonnene Zeit ein kleiner Trost. Zwar haben wir nun wieder keinen Adventskranz und bunte Kerzen gibt es auch in diesem Jahr nicht unterm Weihnachtsbaum, aber lieber gesund und munter als Homeschooling. Außerdem gehen 365 Tage wirklich super schnell rum und dann versuchen wir es erneut! *Inge Bosse*



Instagram: waldorfschule_bs

Facebook



Öffnungszeiten Verwaltung Sekretariat

Frau Jülke-Müller. sekretariat@waldorfschule-bs.de Telefon 0531-28 60 3-0

Mo, Di, Do 8-14 Uhr, Mittagspause 12.15-13 Uhr Mi geschlossen und Fr 8-10 Uhr

Buchhaltung & Schulgeldverwaltung

Frau Schleifer. elke.schleifer@waldorfschule-bs.de Telefon 0531-28 60 3-18

Frau Corvino. anna.corvina@waldorfschule-bs.de Telefon 0531-28 60 3-13

Mo-Do 9.00-16.00 Uhr und Fr 9.00-13.00 Uhr

Geschäftsführung

Frau Schleifer, elke.schleifer@waldorfschule-bs.de, Telefon 0531-28 60 3-18

Herr Seufert, matthias.seufert@waldorfschule-bs.de, Telefon 0531-28603-14

Geschäftsführender Vorstand

Frau Czaske, Herr Eix, Herr Schminder gfvorstand@waldorfschule-bs.de

Vorstand

Herr Dr. Blum, Herr Felsch von Wild, Herr Flemming, Herr Mayhaus, Frau Czaske, Herr Eix, Herr Schminder gesamtvorstand@waldorfschule-bs.de

Schulleitungsgremium (SLG)

Michael Ehinger, Gerrit Eix & Silke Mechelke schulleitung@waldorfschule-bs.de

Selbstverwaltungskonferenzleitung (HPSZ)

Christine Guhl-Abraham.

christine.guhl-abraham@waldorfschule-bs.de

Schulelternrat Heilpädag. Schulzweig (SER-HPSZ)

ser-hpsz@waldorfschule-bs.de

Schulelternrat (SER)

Christian Buschbeck elternrat@waldorfschule-bs.de

Suchtkreisel

Silke Mechelke (Lehrerin), Telefon 0531-250 94 55, silke.mechelke@waldorfschule-bs.de

Schulärztin

Martine Runge-Rustenbeck, Tel. 0531-2624563 (AB), martine.runge-rustenbeck@waldorfschule-bs.de

Vertrauenskreis

Sophie Haertel, Prof. Roswitha Bender & Tanja Riberi, vertrauenskreis@waldorfschule-bs.de

Schülervertretung

schuelervertretung@waldorfschule-bs.de

Hausmeister

Herr Ruschmann, Telefon 0531-28 60 3-27 gunnar.ruschmann@waldorfschule-bs.de

Team Fundraising

Elisabeth Lenz, elisabeth.lenz@waldorfschule-bs.de Telefon 05068-7563929

Kinderschutzgruppe

Christine Brune (Lehrerin), Michael Daecke (Lehrer), Martine Runge-Rustenbeck (Schulärztin), Annika Praetsch(Lehrerin), Heike Hoth (Eltern) kinderschutz@waldorfschule-bs.de

Förderverein Waldorfpädagogik

Udo Dittmann, udo.dittmann@t-online.de Telefon 0531- 57 69 42 www.waldorf-bs.de

Martinsmarktkreis

martinsmarktkreis@waldorfschule-bs.de

Schranklädchen

Markus Richter, Mi + Do 11.30 - 14.00 Uhr schrankladen@gmx.de

Impressum

Redaktion mittwochs, Inge Bosse mittwochs@waldorfschule-bs.de

Redaktionsschluss

Montags 8.00 Uhr Freie Waldorfschule Braunschweig, Rudolf-Steiner-Straße 2 38120 Braunschweig Telefon 0531-28 60 3-11 Telefax 0531-28 60 3-33 www.waldorfschule-bs.de

